

Vergabestelle

Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Die
Oberbürgermeisterin, Rechts- und Vergabeamt, SG
Zentrale Vergabe und Beschaffung
Neuer Markt 3
18055 Rostock

Datum der Versendung 24.06.2026

Vergabeart

- ☒ offenes Verfahren
☐ nicht offenes Verfahren
☐ Verhandlungsverfahren mit
Teilnahmewettbewerb
☐ Verhandlungsverfahren ohne
Teilnahmewettbewerb
☐ wettbewerblicher Dialog
☐ Innovationspartnerschaft

Ablauf der Angebotsfrist

Datum 07.07.2026 Uhrzeit 09:00

Bindefrist endet am 21.08.2026

Aufforderung zur Abgabe eines Angebots

(Vergabeverfahren gem. VgV)

Bezeichnung der Leistung

Maßnahmennummer

Maßnahme

Digitalisierung von Akten des Bestandes des Migrationsamtes der HRO

Vergabenummer

Leistung

42/30/26

Digitalisierung von Akten des Bestandes des Migrationsamtes der HRO

Anlagen**A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind**[Abschl. Liste einzureichender Unterlagen.pdf](#)[Anlage B Zuschlagskriterium.pdf](#)[Anschreiben.pdf](#)[Bieterinformation 1.pdf](#)[Bieterinformation 10.pdf](#)[Bieterinformation 2.pdf](#)[Bieterinformation 3.pdf](#)[Bieterinformation 4.pdf](#)[Bieterinformation 5.pdf](#)[Bieterinformation 6.pdf](#)[Bieterinformation 7.pdf](#)[Bieterinformation 8.pdf](#)[Bieterinformation 9.pdf](#)[Information zum Datenschutz nach DS-GVO.pdf](#)[Rechtsbehelfsbelehrung.pdf](#)[VVB 632 EU - Bewerbungsbedingungen fuer die Vergabe von Leistungen - VgV 12-2017.docx](#)**B) die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden**[Leistungsbeschreibung 42-30-26.pdf](#)[VVB 634 - Besondere Vertragsbedingungen 12-2017.pdf](#)[VVB 635 - Zusätzliche Vertragsbedingungen 12-2017.docx](#)**C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind**[Anlage A Preisblatt - beschreibbare Textfelder.pdf](#)[CSX 59 - Eigenerklärung Informationen zum Bieter.docx](#)[Eigenerklärung Russland Sanktionen.DOCX](#)[Erklärungen nach dem TVgG M-V und der MinArbV M-V.DOCX](#)

NEU - Auftragsverarbeitungsvertrag nach DS-GVO.DOCX

Referenzen - Ergänzung zum FB 124_LD.DOCX

VVB 124_LD - Eigenerklärung zur Eignung Liefer-/_Dienstleistungen 07-2019 - Fassung 2022.docx

VVB 234 - Erklärung Bieter-/_Arbeitsgemeinschaft 12-2017.docx

VVB 235 - Verzeichnis der Leistungen_Kapazitäten anderer Unternehmen 12-2017.docx

VVB 633 - Angebotsschreiben LD 07-2019.rtf

Verpflichtungen nach dem Tariftreue- und Vergabegesetz M-V.DOCX

D) die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind

VVB 236 - Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen 12-2017.docx

1 Es ist beabsichtigt, die in beiliegender Leistungsbeschreibung bezeichneten Leistungen im Namen und für Rechnung

Hanse- und Universitätsstadt Rostock

Die Oberbürgermeisterin

Neuer Markt 1

18055 Rostock

zu vergeben.

2 Kommunikation

Die Kommunikation erfolgt elektronisch über die Vergabepattform

VMPCconnector: <https://www.dtv.de/Center>

3 Unterlagen (Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise)

Der Auftraggeber wird ab einer Auftragssumme von mehr als 30.000 € für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, zur Bestätigung der Erklärung (Angebotsschreiben Nummer 6) einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister beim Bundesamt für Justiz anfordern.

3.1 Folgende Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:

Bedingung an die Auftragsausführung

- Angabe der Projektverantwortlichen sowie eine Vertretung mit Emailadresse und Telefonnummer (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Angebotsschreiben (VVB 633) (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Auftragsverarbeitungsvertrag nach DS-GVO (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Eigenerklärung Informationen zum Bieter (CSX 59) (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Eigenerklärung zur Beachtung der Russland-Sanktionen (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Eigenerklärung, dass die fachgerechte Entsorgung gemäß DIN 66399 Sicherheitsstufe 4 erfolgt (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft (VVB 234)- sofern zutreffend (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Erklärungen nach dem TVgG M-V und der MinArbV M-V (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Erstellung eines Datenschutzkonzeptes gemäß Art. 25 und 32 DS-GVO (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Erstellung eines Leistungskonzeptes (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Verpflichtungen nach dem TVgG M-V (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen (VVB 235)- sofern zutreffend (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- vollständig ausgefülltes Preisblatt (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

- Nachweis der Eintragung in ein Handels- oder Berufsregister sowie sonstige Existenznachweise (Nachweis in Kopie) (mittels Dritterklärung vorzulegen)

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Eigenerklärung zur Eignung (VVB 124_LD) (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- Ergänzung der Eigenerklärung zur Eignung (VVB 124_LD) mit Benennung von mindestens zwei Referenzen aus den letzten drei Jahren von vergleichbar ausgeführten Leistungen (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

3.2 Folgende Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen

Bedingung an die Auftragsausführung

- Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen (VVB 236)- auf gesondertes Verlangen (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

3.3 Entfällt

4 Losweise Vergabe

☒ nein

☐ ja, Angebote sind möglich

☐ nur für ein Los

☐ für eine maximale Anzahl an Losen: siehe Bekanntmachung oder Aufforderung zur Interessensbestätigung

☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

☐ Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann

Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung

Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen

5 Nebenangebote

5.1 ☒ Nebenangebote sind nicht zugelassen, Nummer 4 der Bewerbungsbedingungen EU gilt nicht.

5.2 ☐ Nebenangebote sind zugelassen (siehe auch Nummer 4 der Bewerbungsbedingungen EU) - ausgenommen Nebenangebote, die ausschließlich Preisnachlässe mit Bedingungen beinhalten -

☐ für die gesamte Leistung

☐ nur für nachfolgend genannte Bereiche:

☐ mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche:

☐ unter folgenden weiteren Bedingungen:

☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot

6 Angebotswertung

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote

☐ Zuschlagskriterium Preis

Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.

Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen.

☒ Mehrere Zuschlagskriterien gemäß Formblatt Zuschlagskriterien

7 Zugelassene Angebotsabgabe

☒ elektronisch in Textform.

☐ elektronisch mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel.

- ☐ elektronisch mit qualifizierter/m Signatur/Siegel.
- ☐ schriftlich.

Bei **elektronischer Angebotsübermittlung** in Textform muss der Bieter zu erkennen sein; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/dem geforderten Siegel zu versehen. Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabeplattform der Vergabestelle zu übermitteln.

Bei **schriftlicher Angebotsabgabe** ist das beigefügte Angebotsschreiben zu unterzeichnen und zusammen mit den Anlagen in verschlossenem Umschlag bis zum Ablauf der Angebotsfrist an folgende Anschrift zu senden oder dort abzugeben:

- ☐ siehe Briefkopf
- ☐ Stelle:

8 Behörde, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen wenden kann:

Vergabekammer (§ 156 GWB):

Name [Vergabekammern bei dem Ministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit
Mecklenburg-Vorpommern - Geschäftsstelle](#)

Anschrift [Johannes-Stelling-Straße 14, 19053 Schwerin](#)

Tel. [+49 385588-15164](#)

Fax

[+49 385588485-15817](#)

E-Mail vergabekammer@wm.mv-regierung.de

9 Weitere Angaben

Sonstiges

1) Zuschlagskriterien: Preis 65 % und Qualität 35 %. Die Wertung der Qualität beinhaltet die Erstellung eines Leistungskonzeptes des Bieters.

2) Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock behält sich für den Fall eines Auftragnehmerausfalls folgende Option gemäß § 132 Abs. 2 Nr. 1 GWB vor: Für den Fall, dass der Auftragnehmer vor vollständiger Leistungserbringung wegen Kündigung oder Insolvenz ausfällt, behält sich der Auftraggeber vor, die verbleibenden Arbeiten den übrigen Bietern in der Reihenfolge des Ausschreibungsergebnisses bis Platz 3 anzutragen.